

18.09.2024

hallo: mar7aben

--

Guten **M**orgen! (6-9)

u->ou

r->8a

g->ga

gut: Adjektiv: jayed

j->y

c->k

v->f

Morgen: Nomen: sba7

Guten Tag! (9-18)

Tag: Nomen: yawem

Guten **A**abend! (18-21)

-d->-t

Abend: Nomen: masa2

Gute **N**acht! (21-6)

ch->ka / **5**a / cha

Nacht: Nomen: laila

1)	ch + s -> ka	sechs
a	+ ch -> 5a	Nacht
o		
ou:u:ou		
é:e:é / e	+ ch -> cha	ich, Schule
i		
upsilon:y:u		
a-Umlaut:ä:ī / é		
o-Umlaut:ö:eu		
u-Umlaut:ü:u		
Konsonant		

au->aw

s + Vokal->z

Wie heißen Sie?

w->v

v->f

f->f

Volk|s|wagen

ie->ie: Wien

ei->ai: Wein

ß->ss

wie: Frage|wort: kaifa

Frage: sou2el

Wort: kalima

heißen: Verb: youssema

Sie: Per|so|nal|pro|no|men: anta / anti | antom / antonna + ta9dir

-r->-

Wie heißt du?

du: Personalpronomen: anta / anti

->Ich heiße X Y / X.

ich: Personalpronomen: ana

X: Vor|name: Zessem

vor: 9eb1a

Y: Nach|name: la9eb

nach: beda

--

Woher kommen Sie?

woher: Fragewort: men 2ayna

kommen: Verb: 2ata

Woher kommst du?

->Ich komme aus Tunesien.

-ien->-yen

aus: Präposition: men

t + ion->ts

Wo wohnen / leben Sie?

Vokal + h->lang

wo: Fragewort: 2ayna

wohnen: Verb: yosken

leben: Verb: y3ich

Wo wohnst / lebst du?

->Ich wohne / lebe in Sidi Bouzid.

in: Präposition: fi

--

Wie alt sind Sie?

alt: Adjektiv: kbir

sein: Verb: être

Wie alt bist du?

->Ich bin ... (Jahre alt).

Jahr: Nomen: sana (-e)

--

Was sind Sie von Beruf?

was: Fragewort: medha

von: Präposition: mte3

Beruf: Nomen: 5edma

Was bist du von Beruf?

->Ich bin ... (von Beruf).

Personalpronomen

Singular	ich	ana
	du	anta / anti
	er	houwa
	sie	hiya
	es	mou7ayed
Plural	wir	na7nou
	ihr	entom / antonna
	sie	hom / honna
Singular / Plural	Sie	ta9dir

Konjugation (Präsens)

est|ten|ten|en

	kommen	wohnen	leben	heißen	sein
ich	komme	wohne	lebe	heiße	bin
du	kommst	wohnst	lebst	heißt	bist
er					
sie	kommt	wohnt	lebt	heißt	ist
es					
wir	kommen	wohnen	leben	heißen	sind
ihr	kommt	wohnt	lebt	heißt	seid
sie	kommen	wohnen	leben	heißen	sind
Sie	kommen	wohnen	leben	heißen	sind

21.09.2024

Kapitel 1

Lektion 1: Guten Tag! Hallo!

guten Tag: formell<>hallo: informell

hören: yesme3<>lesen: ya9ra

und: wa

Ich heiße Klaus Bauer.

->Klaus Bauer heiße ich.

Sie sind Frau ...?

Frau: saida

->Mein Name ist Angelika Stein.

s + t->cha

ich: Personalpronomen->mein: Possessivpronomen

Angenehm. (Es) freut mich.

eu->oy

angenehm: tacharfna

freuen: yfare7

ich: sujet->mich: COD

Ich liebe du.

du: sujet->dich: COD

Reihe|n|übung: tarin tasalsouli

Reihe: selsla

n: 7aref rabet

Übung: tamrin

fragen: yes2el<>antworten: yjaweb

Ich **spreche** Deutsch.

s + p->cha

sprechen: yetkalem

Ich **spreche** das Wort **nach**.

nach|sprechen: y3awed leklem

das: Artikel

Wort: kalima

guten Tag: formell<>Tag: informell

Wie bitte?

bitte: svp / stp

Ich heiße / bin ...

Mein Name ist ...

Wie geht es Ihnen / dir?

gehen: yemchi

es: denya

Sie: sujet->Ihnen: COI

du: sujet->dir: COI

->(Mir geht es) gut / schlecht, danke. Und (wie geht es) Ihnen / dir?

ich: sujet->mir: COI

danke: chokran

->Danke, (mir geht es) auch gut / schlecht.

auch: 2aydhen

sehr schlecht: -- ->schlecht: - ->es geht: + / - ->gut: + ->sehr gut: ++

Nominativ->Akkusativ->Dativ

ich->mich->mir

du->dich->dir

Sie->Sie->Ihnen

Ich suche dich.

suchen: ba7atha + A (**you9adimou el ba7eth**)

Ich helfe dir.

helfen: sa3ada + D (**you9adimou el mousa3ada**)

brauchen: ye7tej + A

hassen: yakreh + A

danken: yochker + D

gratulieren: hanna2a + D

22.09.2024

Be|grü|ßung: ta7iya<>Ver|ab|schie|dung: tawdi3

-b->-p

auf Wiedersehen: formell<>tschüss: informell

auf: 3ala

wieder: marra o5ra

sehen: ychouf

Anrede: 5itab

Sie: formell<>du: informell

Höf|lich|keits|form: si8et ta9dir

Erwachsene: adultes

Lehrer: 2ostedh (-)<>Lehrerin: 2ostadha (-nen)

Familie

-ie->-ye

Freund (-e)

Kind (-er)

Schüler: telmidh (-)<>Student: taleb (-en)

Wie heißen Sie / heißt du?

->Ich heiße X Y / X.

Sie / du / ich: Personalpronomen (Nominativ)

Wie ist Ihr / dein Name?

->Mein Name ist X Y / X.

Ihr / dein / mein: Possessivpronomen

Wie geht es Ihnen / dir?

->Mir geht es gut / schlecht.

Ihnen / dir / mir: Personalpronomen (Dativ)

ergänzen: 2akmala

z->ts

Ihr / Sie / du / du / Sie

Sind Sie Frau Koch?

->**Nein**, mein Name ist Kohl.

ja: oui<>nein: non

spielen: yel3eb

den: Artikel

mit + Ihr->Ihrem

mit: avec + D

Partner|arbeit: 3amel jame3i

Partner: charik

Arbeit: 3amel

Entschuldigung, sind Sie Frau König?

-ig->-ich

Ent|schul|di|gung: 3odhren

->Nein, ich heiße Sommer.

Herr<>Frau

Fräulein

äu->oy

Ist das Frau König?

das: Demonstrativpronomen (Singular / Plural)

->Nein, das ist Frau Sommer.

Wer ist das?

wer: men (Person)

->Das ist Herr Hartmann.

Buchstabieren Sie bitte!

buch|sta|bie|ren: yhaji

Familienname=Nachname

Wie schreibt man das?

schreiben: yekdeb

man: on (Indefinitpronomen)

danke schön: ckokran jazilen<>bitte schön: 3afou

das: Artikel

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
Ä														Ö						Ü					
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z
ä														ö						ü					

Ää: a-Umlaut

Öö: o-Umlaut

Üü: u-Umlaut

ß: eszet

tcé:c:k

é:e:é / -

gué:g:ga

ha:h:h

yot:j:y

kou:q:k

e8:r:8a / -

ou:u:ou

faw:v:f

v:w:v

upsilon:y:u

tsèt:z:ts

s-tsèt:ß:ss

a-Umlaut:ä: / é

o-Umlaut:ö:eu

u-Umlaut:ü:u

die: Artikel

buchstabieren: yhaji + A

Ihr->Ihren

Beispiel: mithel

Mein Name ist **Syrine** / **Nermine** / **Hadil** / **Oumaima** / **Hela** / **Mariem** / **Roua** / **Anwar** / **Aya** / **Imed**
Moetez / **Oussema** / **Amine** / **Hamza** / **Hela** / **Islem** / **Khaoula** / **Hanin** / **Meysssem** / **Mohamed Chreif**
Nidhal / **Sarra** / **Wajdi**.

Doppel

13

25.09.2024

Lektion 2: Wer ist das?

Wer ist das?

wer: men (Person)

das: Demonstrativpronomen

->Das ist mein Vater / meine Mutter.

ich->mein (m / n) / meine (f / pl)

Mann<>Frau

Sohn<>Tochter

beide: les deux

Eltern: Vater & Mutter

-rn->-n

Bruder<>Schwester

Markus **stellt** seine Familie **vor**.

vor|stellen: 9eddema

er->sein (m / n) / seine (f / pl)

den: Artikel

Stamm|baum: chajaret naseb

Sie->Ihr (m / n) / Ihre (f / pl)

Heft: korrassa

Großvater / Opa<>Großmutter / Oma

Vater / Vati / Papa<>Mutter / Muti / Mama

Onkel<>Tante

Cousin<>Cousine

Bringen Sie ein Familienfoto **mit**.

mit|bringen: 2a7dhara ma3ahou

ein: Artikel

Kurs: cours

Wie heißt dein Vater / deine Mutter?

du->dein (m / n) / deine (f / pl)

->Mein Vater / Meine Mutter heißt ...

Kreuz|wort|rätsel

kreuz: ta9ato3

Wort: kalima

Rätsel: lo8ez

Mann / Mama / Papa / Familie / Freund / Mutter / Schwester / Bruder / Frau / Vater / Vati / Mutti

Neffe: weld 5ou / 2o5et<>Nichte: bent 5ou / 2o5et

von + mein->meinem | von + meine->meiner

von: mte3 + D

Artikel

Genus: jenes	Bestimmte Artikel: mou3aref	Unbestimmte Artikel: nakira
Maskulin: er	der (le) Mann	ein** (un) Mann
Feminin: sie*	die* (la) Frau	eine (une) Frau
Neutral: es	das (-) Kind	ein** (-) Kind
Plural: sie*	die* (les) Kinder	- (des) Kinder

Die Kinder / Kinder spielen.

Hints: Gender of German nouns

Der (masculine)	Die (feminine)	Das (neuter)
 Male people der Mann, der Lehrer	 Female people die Frau, die Lehrerin	 Small children das Baby, das Kind
Days, months, seasons der Montag, der Januar, der Sommer 	Most German rivers die Ruhr, die Donau But: der Rhein 	Most metals das Gold das Silber 
 Most weather elements der Schnee	 Most flowers and fruit die Rose	Verb infinitives used as nouns das Schwimmen das Kaufen
Many non- German rivers der Mississippi, But: die Themse 	Nouns ending in... - ei (die Brauerei) - schaft (die Freundschaft) - heit/ -keit (die Gesundheit) - ung (die Planung) - tät (die Universität) - ion (die Situation) - ik (die Musik) - ie (die Philosophie) - ur (die Kultur) Most nouns ending in - e (die Straße)	Diminutives - chen (das Mädchen) - lein (das Kindlein)
Nouns ending in... - ig (der König) - ling (der Liebling) - ant (der Elefant) - us (der Zirkus) Most nouns ending in - en (der Garten)		Nouns ending in... - ment (das Experiment) - um (das Museum)

© German Embassy London / Colourbox

der Regen: mtar

der Schnee*: thalej

der Hagel: 7jar

80 % -el / -en / -er: maskulin

schwimmen: yesbe7->das Schwimmen: siba7a

kaufen: yechri->das Kaufen: chira2

das Mädchen: fatet

das Fräulein: 2anisa

Länder | namen

das Land: dawla (ä, -er)

der Name*: 2essem (-n)

80 % neutral (ohne Artikel): Tunesien, Frankreich, England, Deutschland, ...

Tunesien ist ein Land.

Ich komme aus Tunesien.

5 % maskulin (mit Artikel): der Irak, der Iran, der Sudan, der Libanon, ...

Der Irak ist ein Land.

Ich komme aus dem Irak.

5 % feminin (mit Artikel): die Türkei, die Schweiz, ...

Die Türkei ist ein Land.

Ich komme aus der Türkei.

10 % plural (mit Artikel): die USA, die UAE, ...

Die USA sind ein Land.

Ich komme aus den USA.

ohne: sans<>mit: avec

aus + der->dem

aus + die (f)->der

aus + die (pl)->den

aus: men + D

Lektion 3: Woher kommen Sie? Wo wohnen Sie?

Woher kommen Sie?

woher: men 2ayna

->Ich komme aus Tunesien / der Türkei.

aus + die->der

aus: men + D

Wo wohnen Sie?

wo: 2ayna

->Ich wohne in Sidi Bouzid / Istanbul.

der Kontinent: 9ara (-e)

Aus|tralien<>Ös|terreich

finden: wajada

16: sech|zehn

senkrecht: |<>waagerecht: __

Holland / Norwegen / Kuba / die Schweiz

Belgien / Irland / Portugal / Finnland

Schweden / Dänemark / Luxemburg / Italien

Deutschland / Polen / Spanien / England

Lettland

Holland->die Niederlande

Wie heißt die Hauptstadt?

die Stadt: madina->die Haupt|stadt: 3asma

Bern / Wien / Warschau / London / Paris / Tunis

die Schweiz

von + die->der

von: mte3 + D

europäisch: européen

die Gemein**schaft**: 2eti7ed

Ver|ei|nig|tes Kö|nig|reich

Tsche|chi|sche Re|pub|lik

das Bild: soura

Was passt zusammen?

zusammen|passen: ynaseb ba3dhou

üben: tamarrana->die Übung: tamrin

der Dialog (-e)

die Straße: chare3<>die Allee: chare3 dhou 2achjar

in + die->der

in: fi + D

oe->eu

19

28.09.2024

Toulon ist bei Marseille.

bei: 3enda

Wie ist Ihre Adresse?

Sie->Ihr (m / n) / Ihre (f / pl)

die Adresse

->Meine Adresse ist Bachstraße 5.

5: fünf

9: neun

die Frage: sou2el<>die Antwort: 2ijeba

W-Frage: Woher kommen Sie?

Fragewort + Verb + Subjekt?

->Ich komme aus Tunesien.

Ja / Nein-Frage: Kommen Sie aus Tunesien?

Verb + Subjekt + ...?

->Ja / Nein.

aber: laken

das Rate|spiel: lo8ez

raten: 5ammena

das Spiel: lo3bea

schreiben: yekdeb

die Karte: 9oussasa (-n)->das Kärtchen: 9oussasa s8ira (-)

der / die / das

ein* / eine / -

das Beispiel: mitel

Kommen Sie aus den USA?

die USA

aus + die->den

aus: men + D

die Sprache: lo8a (-n)

Wie heißen die Nachbarländer von Deutschland?

der Nachbar: jar

Russland / die Türkei

Tunesien->Arabisch

Frankreich->Französisch

England->Englisch

Deutschland / die Schweiz* / Österreich->Deutsch

Was sprechen Sie? | Welche Sprache sprechen Sie?

was: medha + Verb<>welche: 2ayou + Nomen

sprechen

du sprichst

er / sie / es spricht

->Ich spreche Arabisch.

Was spricht man in Tunesien? | Welche Sprache spricht man in Tunesien?

man: on (Indefinitpronomen)

->{In Tunesien} spricht (2. Position) man Arabisch.

Ich spreche ein wenig Deutsch.

ein wenig: chway

Ich spreche nicht sehr gut Deutsch.

nicht: 2adet nefi

Belgien->Französisch

Brasilien->Portugiesisch

Algerien->Arabisch

China->Chinesisch

Finnland->Finnisch

Japan->Japanisch

Ich spreche nur Spanisch.

nur: fa9et

Ich spreche auch Deutsch.

auch: 2aydhen

Was ist das?

->(Das ist) mein Freund aus Brasilien.

dort: houneka (Averb)

Persisch: farisiya

Ich heiße ... und komme aus Tunesien.

Dort spricht man Arabisch.

Ich spreche auch Französisch, Englisch und ein wenig Deutsch.

Bei uns spricht man Arabisch.

bei + wir->uns

bei: 3enda + D

Lektion 4: Zahlen

die Zahl: 3aded (-en)

0: null

1: eins

2: zwei

3: drei

4: vier

5: fünf

6: sechs

7: sieben

8: acht

9: neun

10: zehn

11: elf

12: zwölf

--

13: dreizehn

14: vierzehn

15: fünfzehn

16*: sechzehn

17*: siebzehn

18: achtzehn

19: neunzehn

--

20*: zwanzig

21*: einundzwanzig

22: zweiundzwanzig

23: dreiundzwanzig

24: vierundzwanzig

25: fünfundzwanzig

26: sechsundzwanzig

27: siebenundzwanzig

28: achtundzwanzig

29: neunundzwanzig

30*: dreißig

31*: einunddreißig

...

40: vierzig

50: fünfzig

60*: sechzig

70*: siebzig

80: achtzig

90: neunzig

...

99: neunundneunzig

--

100: (ein)hundert

101: (ein)hunderteins

102: (ein)hundertzwei

...

200: zweihundert

...

900: neunhundert

...

999: neunhundert|neunundneunzig

--

1 000: (ein)tausend

1 001: (ein)tausendeins

1 002: (ein)tausendzwei

...

2 000: zweitausend

...

9 000: neuntausend

...

999 999: neunhundertneunundneunzigtausend neunhundertneunundneunzig

--

1 000 000: eine Million

2 000 000: zwei Millionen

...

999 999 999: neunhundertneunundneunzig Millionen neunhundertneunundneunzigtausend
neunhundertneunundneunzig

--

1 000 000 000: eine Milliarde

2 000 000 000: zwei Milliarden

...

999 999 999 999: neunhundertneunundneunzig Milliarden neunhundertneunundneunzig Millionen
neunhundertneunundneunzigtausend neunhundertneunundneunzig

24

29.09.2024

richtig: s7i7<>falsch: 8alet

die Postleitzahl: code postale

von: mte3

fehlend: na9es

fünfzehn / achtzehn / neunzehn

dreiundzwanzig / vierundzwanzig / fünfundzwanzig / sechsundzwanzig / siebenundzwanzig

achtundzwanzig / neunundzwanzig

fünfzig / neunzig

die Reihe: selsla (-n)

dreißig / vierzig / fünfzig / sechzig / siebzig / achtzig / neunzig

das Telefon|gespräch: moukelma hatifiya (-e)

hier / da: houna

auf Wiederhören<>auf Wiedersehen

Lektion 5: Was sind Sie von Beruf?

Was sind Sie von Beruf?

der Beruf: mehna

->Ich bin ... (von Beruf).

die Leute: nes

zu|ordnen: 3ayana / 5assasa

der Lehrer: 2ostedh<>die Lehrerin

der Kellner: nadel<>die Kellnerin

der Mechaniker<>die Mechanikerin

der Friseur: 7ajjem<>die Friseurin

der Taxifahrer<>die Taxifahrerin

der Student<>die Studentin

der Sekretär<>die Sekretärin

der Polizist<>die Polizistin

der Verkäufer: ba2e3<>die Verkäuferin

der Apotheker: saidali<>die Apothekerin

der Arzt: tbib<>die Ärztin

der Bauer: falle7<>die Bäuerin

der Krankenpfleger: moumaradh<>die Krankenschwester

der Hausmann<>die Hausfrau

krank: mridh

der Pfleger: mou3tani->pfllegen: ye3tani

der Wohnort: maken

das Hobby (-s)

Er studiert in Berlin Medizin.

studieren: ya9ra fi jem3a

->Er ist Student von Beruf.

Er kann „Couscous“ kochen.

können: ynajem

ich / er / sie / es kann

du kannst

Er hört gern arabische Musik.

gern: bi kol sousour

Salah | Fatnassi | Tunesien / Berlin | noch Student | Handball spielen | „Couscous“ kochen

arabische Musik hören

noch: encore

Petra Podolski ist Polin.

->Sie kommt aus Polen.

Sie kommt aus der Nähe von Warschau.

die Nähe: 9oreb

aus + die->der

aus: men + D

seit: mondhou

Sie arbeitet als Kellnerin in einer Pizzeria.

arbeiten: ye5tem

du arbeitest

er / sie / es / ihr arbeit

als: ka

die Pizzeria

in + eine->einer

in: fi + D

->Sie ist Kellnerin von Beruf.

Ihre Hobbys sind: Klavier spielen und Schwimmen.

das Hobby (-s)

sie->ihr (m / n) / ihre (f / pl)

das Klavier: piano

das Schwimmen: sibe7a->schwimmen: yesbe7

Petra | Podolski | Polen / Köln | Kellnerin | Klavier spielen / Schwimmen

Sie arbeitet seit 1980 als Pilot bei der Lufthansa.

[1100 .. 1999]

1980: neunzehnhundertachtzig

1986: neunzehnhundertsechsundachtzig

2024: zweitausendvierundzwanzig

die Lufthansa

bei + die->der

bei: 3end + D

{In seiner Freizeit} spielt (2. Position) er gern Tennis.

er->sein (m / n) / seine (f / pl)

die Freizeit: we9et fara8

in + seine->seiner

in: fi + D

Antonio | Pavarotti | Italien / Frankfurt | Pilot | Tennis spielen

das Stadtkrankenhaus: mostachfa madina

in + das->dem

in: fi + D

in dem->im

Sie mag Tiere.

mögen: mou3jeb bi

ich / er / sie / es mag

du magst

das Tier: 7ayawen (-e)

Sie hat zwei Katzen.

haben: avoir

du hast

er / sie / es hat

die Katze: 9etta (-n)

Regina | Becker | Deutschland / Ismaning | Krankenschwester | Tiere mögen / Katzen haben

beide: les deux

der Kindergarten: rawdha

der Kindergärtner (-)<>die Kindergärtnerin (-nen)

Sie kann ein bisschen Gitarre spielen.

ein bisschen=ein wenig

sch->y

-ig->-ich

Paulina | - | Deutschland / Dresden | Kindergärtnerin | Musik mögen / Gitarre spielen

Andrea | - | Deutschland / Dresden | Kindergärtnerin | fotografieren

Seine Eltern sind Gastarbeiter aus der Türkei.

der Gastarbeiter: 3amel 2ajnabi (-)

die Türkei

aus + die->der

aus: men + D

schon: déjà<>schön: jamil

Er geht zur Schule.

die Schule: madrsa

zu + die->der

zu: 2ila + D

zu der->zur

->Er ist Schüler von Beruf.

Er möchte später in der türkischen Nationalmannschaft spielen.

möchten: yar8abou

ich / er / sie/ es möchte

du möchtest

ihr möchtet

später: mba3ed

die Nationalmannschaft: monta5eb

in + die->der

in: fi + D

Amir | Demirel | die Türkei / Berlin | Schüler | Fußball spielen

	haben	arbeiten	können	mögen	möchten
ich	habe	arbeite	kann	mag	möchte
du	hast	arbeitest	kannst	magst	möchtest
er					
sie	hat	arbeitet	kann	mag	möchte
es					
wir	haben	arbeiten	können	mögen	möchten
ihr	habt	arbeitet	könnt	mögt	möchtet
sie / Sie	haben	arbeiten	können	mögen	möchten

02.08.2024

über: 7awla

die Leute: nes

Wie heißt sie?

->Sie heißt Petra Podolski.

Woher kommt sie?

->Sie kommt aus Polen.

Was ist sie von Beruf?

->Sie ist Kellnerin von Beruf.

Die Personen stellen sich vor.

sich vor | stellen: y9adem ro7ou

sich: se (Reflexivpronomen)

heiße / **bin** | komme | **bin** | studiere | spreche

heißen / **sind** | **sind** | kommen | wohnen / leben | arbeiten

ist | wohne / lebe | **sind** | wohnen / leben | **bin** | gehe

Ich bin X Y.

Ich bin ... Jahre alt.

Ich bin ... von Beruf.

der Buchstabe*: 7aref (-n)

raten: 5ammana

der Spieler: la3eb->spielen: yel3eb

der Fußball*

die Telefonnummer*

das Alter*: 3mor

der Familienstand: 7ala madaniya

ledig: 2a3zeb->verheiratet: moutazawej->geschieden: moutala9->verwitwet: 2armel

aber: laken

der Koch: taba5

die Jahreszeit: fasel (-en)

groß<>klein

leicht: sahel

behalten: ya7fedh

Wie heißen Sie?

->Ich heiße Mounir Masmoudi.

Woher kommen Sie?

->Ich komme aus Tunesien.

Wo wohnen Sie?

->Ich wohne in Berlin.

Wie ist Ihre Adresse?

->Meine Adresse ist Goethestraße 4.

Wie ist Ihre Telefonnummer?

->Meine Telefonnummer ist 11 22 33.

Wie alt sind Sie?

->Ich bin 35 Jahre alt.

Was sind Sie von Beruf?

->Ich bin Koch von Beruf.

Sind Sie verheiratet?

->Ja, ich bin verheiratet.

Haben Sie Kinder?

->Ja, ich habe drei Kinder.

Wie alt sind Sie?

->Ich bin 24 / 24 / 28 / 24 / 24 / 20 / 20 / 22 / 22 / 20 / 36 / 26 / 29 / 29 / 22 / 24 / 29 / 22 / 21

22 / 24 Jahre alt.

Das ist Paul Stein.

Er ist 43 Jahre alt, Fotograf von Beruf und verheiratet.

Er hat 2 Kinder, kommt aus Österreich und wohnt in Wien.

Seine Hobbys sind Reisen und Kochen.

er->sein (m / n) / seine (f / pl)

das Reisen: safar->reisen: ysafer

das Kochen: tabe5->kochen: ytayeb

Das sind Maria Alvarez und Renate Müller.

Sie sind 23 und 22 Jahre alt, Medizinstudentinnen von Beruf und ledig.

Sie kommen aus Lima in Peru und Düsseldorf in Deutschland und wohnen in Berlin.

Ihre Adresse ist Wagnerstraße 6.

sie->ihr (m / n) / ihre (f / pl)

Mein Freund / Meine Freundin heißt ...

Er / Sie ist ... Jahre alt.

Er / Sie wohnt in ...

Seine / Ihre Telefonnummer ist ...

Er / Sie hat Geschwister.

die Geschwister: 2acha9e2

Grammatik

der Aussagesatz: jomla 5abariya

beachten: 2entabaha

beginnen: yebda

immer: toujours

stehen: wadha3a

auf: 3ala

das Satzende: nihayet jomla

das Fragezeichen: 3alamet 2estefhem

die Aussage: 5abar

wohnen / kommen / lernen: est|ten|ten|en

heißen: du heißt

haben: du hast | er / sie / es hat

sein

ich bin

du bist

er / sie / es ist

wir / sie / Sie sind

ihr seid

ohne: sans<>mit: avec

aus: men (kommen)

in: fi (wohnen / leben)

bei: 3enda (liegen / arbeiten)

liegen: ya9a3ou

die Familienmitglieder: 2afrad 3a2ila

34

05.10.2024

Possessivpronomen

ich	mein / meine
du	dein / deine
er	sein / seine
sie	ihr / ihre
es	sein / seine
wir	unser / unsere
ihr	euer / eure
sie	ihr / ihre
Sie	Ihr / Ihre

besondere: 5as

spre^{ch}en: du spr^{ich}st | er / sie / es spr^{ich}t

arbeit^en: du arbeit^{est} | er / sie / es / ihr arbeit^{et}

find^en: du find^{est} | er / sie / es / ihr find^{et}

beachten: 2entabaha

der Stamm: jedeh3

der Wechsel: ta8yir

Kasus: Nominativ / Akkusativ / Dativ

in: fi + A<>aus: men + D

Der Iran ist ein Land.

Ich fahre in den Iran.

Ich komme aus dem Iran.

der->den->dem

Die Türkei ist ein Land.

Ich fahre in die Türkei.

Ich komme aus der Türkei.

die->die->der

Die Niederlande sind ein Land.

Ich fahre in die Niederlande.

Ich komme aus den Niederlanden.

die->die->den ...n

einige: ba3edh

benutzen: yeste3mel + A

der Artikel

der->den

Artikel

Genus / Kasus	Nominativ	Akkusativ	Dativ
Maskulin	der / ein	den / einen	dem / einem
Feminin	die / eine	die / eine	der / einer
Neutral	das / ein	das / ein	dem / einem
Plural	die / -	die / -	den / - ...n

Der Mann ist nett.

sein: être + N

Ich suche den Mann.

suchen: ba7atha + A (you9adimou el ba7eth)

Ich helfe dem Mann.

helfen: sa3ada + D (you9adimou el mousa3ada)

brauchen: ye7tej + A

hassen: yakreh + A

danken: yochker + D

gratulieren: hanna2a + D

Übungen

hallo | heiße / bin | heißt

guten Tag | gut

Wie geht es Ihnen?

es geht + D

Sie->Sie->Ihnen

heiße / bin | heißt | heißen | ist | sind | ist | sind | sind | ist | ist

Wer ist / sind das?

das: Demonstrativpronomen (Singular / Plural)

->Das ist / sind ...

der Satz: jomla (ä, -e)

Das ist meine Familie. Wir heißen Schröder. Mein Vater heißt Hartmut Schröder. Meine Mutter heißt Rosemarie Schröder. Katarina ist meine Schwester. Mein Bruder heißt Stefan, Stefan Schröder. Wer bist du?

heißt / heiße / heißt / heißt / sind / sind / ist / ist / ist

Mein Bruder Stefan ist nicht hier.

nicht: 2adet nafi

heißen | heißt | ist | heiße / bin | ist | ist / sind | heißen / sind | heiße / bin | ist

Wer bist du?

->Ich bin Rosa.

Heißt du Rosa?

->Nein, ich heiße Ulrike.

Wer ist das?

->Das ist mein Freund.

Wie heißt dein Bruder?

->Mein Bruder heißt Stefan.

Wie ist Ihr Name?

->Mein Name ist Schröder.

Wie heißt er?

->Er heißt Kevin.

Ist das Elisabeth?

->Ja, das ist Elisabeth.

Heißt sie Rosa Schröder?

->Nein, sie heißt Barbara Krause.

Wie heißen Sie / heißt du?

->Ich heiße X Y / X.

Wie ist Ihr / dein Name?

->Mein Name ist X Y / X.

Wer sind Sie / bist du?

->Ich bin X Y / X.

Er heißt Robert Koch.

Nein, das ist Herr Günter Meier.

Mein Vater heißt Udo.

Ich heiße Alfred Bloch.

Nein, ich bin Frau Amalie Krüger.

Sie heißt Claudia.

Ich heiße ...

Ja, ich bin Herr Schwarz.

ach so: ah bon

Wo wohnen die Leute?

die Leute: nes

der Platz: se7a

Wo wohnt **ihr**?

->**Wir** wohnen in Düsseldorf, Kennedy-Allee 12.

Wo wohnen **Herr und Frau Müller**?

->**Sie** wohnen in Köln, Lessingstraße 8.

Wo wohnt **dein Brieffreund**?

der Brieffreund: sadi9 mourasla

->**Mein Brieffreund** wohnt in Frankfurt, Bismarckstraße 3.

der Kaufmann: tajer

kaufen: yechri<>verkaufen: ybi3

der Kollege*: zamil 3amel

Wir arbeiten schon lange zusammen

schon: déjà

zusammen: ma3en

eine Frage stellen: yetra7e sou2el

Wie heißt er?

Was ist von Beruf?

Wie heißt du?

Woher kommst du?
Wo wohnt sie?
Wie alt ist er?
Sprechen Sie / Sprichst du Deutsch?
Wohnen Sie / Wohnst du in München?
Wo liegt Freising?
Woher kommt Mehmet?
Wie heißt seine Tochter?
Wo leben seine Frau und die Kinder?
Woher kommt Tim?
Wo lebt seine Familie?
Wie alt ist sein Freund?
Wo studiert er?
Was ist die Hauptstadt von Großbritannien?
Wer ist das?
Wo wohnt sie?
Wie ist ihre Adresse?
Wie ist ihre Telefonnummer?
Wie alt ist sie?
Wo arbeitet sie?
die Firma: charika

40

06.10.2024

in: fi (wohnen / leben)

aus: men (kommen)

bei: 3enda (liegen / arbeiten)

heute: elyoun

der Mensch: 2ensen (-en)

Tunesien / England / Paris / Spanien / Rom / Moskau / die Türkei / China / die USA / Santiago / Indien

fehlend: na9es

	sein	haben	wohnen	kommen	arbeiten	heißen	sprechen
ich	bin	habe	wohne	komme	arbeite	heiße	spreche
du	bist	hast	wohnst	kommst	arbeitest	heißt	sprichst
er							
sie	ist	hat	wohnt	kommt	arbeitet	heißt	spricht
es							
wir	sind	haben	wohnen	kommen	arbeiten	heißen	sprechen
ihr	seid	habt	wohnt	kommt	arbeitet	heißt	sprecht
sie	sind	haben	wohnen	kommen	arbeiten	heißen	sprechen
Sie	sind	haben	wohnen	kommen	arbeiten	heißen	sprechen

ordnen: ynadhem

Französisch / Englisch / Spanisch / Arabisch / Arabisch / Französisch / Englisch / Italienisch / Spanisch

Deutsch / Russisch / Chinesisch / Chinesisch / Japanisch

denn: li 2anna

Er **will** in Spanien **studieren**.

wollen: yourid

ich / er / sie / es will

du willst

12.: zwölf**ten**

außerdem: 2idhafaten 2ila dhalika

zwischen: baina

wählen: ye5tar

viel: barcha

gut->besser->am besten

die Montage: tarkib

„Deutschland ist schön, aber kalt“

aber: laken

kalt: bared

sagen: 9ala

schwarz: 2ak7el<>weiß: 2abyedh

der Arbeiter: 3amel

jetzt: tawwa

Negation: kein / nicht

kein: UA + Nomen

nicht: Rest

Ich heiße X Y.

Ich komme aus Tunesien.

Ich wohne in ...

Ich spreche Arabisch, Französisch, Englisch und ein wenig Deutsch.

Wie heißen Sie?

->Ich heiße X Y.

Woher kommen Sie?

->Ich komme aus Tunesien.

Wo wohnen Sie?

->Ich wohne in ...

Was sprechen Sie? | Welche Sprachen sprechen Sie?

->Ich spreche Arabisch, Französisch, Englisch und ein wenig Deutsch.

Kapitel 2

Lektion 6: Wie heißt das auf Deutsch?

Wie heißt das auf Deutsch?

auf: 3ala

->Das heißt Buch.

das Buch: kteb

Was ist das?

->Das ist ein Buch.

Schulsachen

die Schule: madrsa

die Sache: chay (-n)

Maskulin	Feminin	Neutral
der Füller: 9lem 7ber (-) der Kugelschreiber: 9lem jef (-) der Bleistift: 9lem rsas (-e) der Farbstift: 9lem zina (-e) der Radiergummi: mem7et (-s) der Spitzer: baraya (-) der Kleber: molse9 (-) der Taschenrechner: 2ala 7esba (-) der Globus: kora 2ardhiya (-en)	die Schultasche: ma7fdha (-n) die Schere: m9as (-n) die Diskette (-n) die CD (-s) die DVD (-s)	das Papier: war9a (-e) das Heft: korrasa (-e) das Buch: kteb (ü, -er) das Wörterbuch: 9amous (ü, - er) das Lineal: mastra (-e) das Dreieck: kous (-e)

der Füller->die Füller

der Bleistift->die Bleistifte

der Radiergummi->die Radiergummis

der Globus->die Globen

die Schultasche->die Schultaschen

die CD->die CDs

das Buch->die Bücher

das Wort (ö, -er)

Ich **schneide** die Buchstaben **aus**.

aus|schneiden: y9os

der Buchstabe*: 7aref (-n)

mischen: y5alet

Ich **lege** die Buchstaben **zusammen**.

zusammen|legen: yrakeb

Negation: kein (m / n) / keine (f / pl)

Ist Nr. 2 ein Globus?

der Glob**us**

->Nein, das ist kein Globus, das ist ein Atlas.

der Atlas: 5arira

Ist Nr. 3 ein Handball?

der Handball*

->Nein, das ist kein Handball, das ist ein Fußball.

der Fußball*

Ist Nr. 4 ein Heft?

das Heft

->Nein, das ist kein Heft, das ist ein Wörterbuch.

das Wörterbuch

Ist Nr. 5 ein Kugelschreiber?

der Kugelschreib**er**

->Nein; das ist kein Kugelschreiber, das ist ein Lineal.

das Lineal

der Fotoapparat

ein / der / er

kost**en**: yeswa

du kost**est**

er / sie / es / ihr kost**et**

die Gitar**re**

eine / die / sie

die Saite: watar (-n)

das Sportauto

ein / das / es

f**ah**ren: yemchi

du f**ä**hrst

er / sie / es fährt

schnell: bi sor3a

das Handy: hatef jawel

ein / das / es

die Diskothek

eine / die / sie

in: fi + D

das Stadtzentrum

das->das->dem

m: ein->der->er

f: eine->die->sie

n: ein->das->es

Artikel

Genus / Kasus	Nominativ	Akkusativ
Maskulin	der / ein	den / einen
Feminin	die / eine	die / eine
Neutral	das / ein	das / ein
Plural	die / -	die / -

Das ist ein Kugelschreiber.

sein: être + N

Ich habe einen Kugelschreiber.

haben: avoir + A

neu: jdid<>alt: gdim

Was hast du in deinem Mäppchen?

das Mäppchen: me9lama

->Ich habe drei Kugelschreiber, einen Bleistift, drei Buntstifte, rot, grün und blau, eine Schere und ein

Lineal.

der Buntstift=der Farbstift

bunt: mlawen

die Farbe: lawen

m: ein->einen

n: ein->ein

Was hast du in deiner Schultasche?

->Ich habe zwei Bücher, drei Hefte und ein Mäppchen.

Wie viele Bücher hast du?

wie viel: kem

->Ich habe vier Bücher.

49

09.10.2024

Ich habe **einen Kugelschreiber** / eine Schere / ein Buch / Bücher.

Ich habe **keinen Kugelschreiber** / keine Schere / kein Buch / keine Bücher.

brauchen: ye7tej + A

bilden: ykawen + A

Sandra zeich**net** ein Bild. Sie braucht einen Bleistift, einen Radiergummi und Farbstifte.

zeich**n**en: yorsem + A

das Bild: soura

Sandra macht die Übung. Sie braucht ein Arbeitsbuch.

machen: fa3ala + A

die Übung: tamrin

Sandra schneid**et** Kärtchen. Sie braucht eine Schere.

schneid**e**n: y9os + A

das Kärtchen: 9oussasa s8ira (-)

Sandra unterstreicht Wörter im Text. Sie braucht ein Lineal und einen Bleistift.

unterstreichen: ysater ta7ta + A

das Wort: kalima (ö, -er)

die Sehenswürdig**keit**: ma3lem 2athari (-en)

die Kirche: kanisa

der Dom=die Kathedrale

1248: zwölfhundertachtundvierzig

Die Türme sind 160 m hoch.

der Turm: borej (ü, -e)

hoch: 3eli

das Schloss: 9sar

erbauen: yebni->erbaut

der König: malek

heute: elyoum

die Attraktion: jadheb

für: pour

viel: barcha

das Tor: bawaba

die Einheit: we7eda

sich öffnen: 2enfata7a

die Mauer*: jidar

verbinden: yorbet

wieder: marra o5ra

der Mensch: 2ensen (-en)

der Reichstag: m9ar barlamen 2almani

2.: zweiten

der Weltkrieg: 7areb 3alamiya

zerstören: yhadem

restaurieren: rammema

der Versammlungsort: maken 2ejime3

Das ist ein Golfplatz.

Der Golfplatz liegt in Kantaoui bei Sousse.

Er hat 18 Löcher.

das Loch: 7ofra (ö, -er)

Das ist ein Amphitheater.

Das Amphitheater liegt in Eljem bei Mahdia.

Es ist über 2000 Jahre alt und eine Attraktion für viele Touristen.

über: faw9a

Das ist die Moschee Okba.

Sie liegt in Kairouan.

Sie ist die älteste Moschee in Nordafrika.

die Moschee: jame3

alt->älteste

Lektion 7: Schulfächer

das Schulfach: mada madrasiya (ä, -er)

die Religion

die Erdkunde / die Geografie

die Erde: 2aredh

die Kunde: 3elem

die Biologie

die Mathematik / die Mathe

(das) Englisch

der Sport*

die Musik

die Kunst: art

die Geschichte: tari5

(das) Deutsch

die Informatik

die Chemie

(das) Französisch

die Sozialkunde: 3elem 2ejtime3

Wochentage

die Woche: 2osbou3

der Tag: yawem (-e)

Sonntag

die Sonne: chames

Montag

Dienstag

der Dienst=der Service

-- Mittwoch --

die Mitte: montasaf

Donnerstag

Freitag

frei: 7or

Samstag

{Am Mittwoch} lerne (2. Position) ich Deutsch.

an: 3ala + D

der Mittwoch

der->den->dem

Monatsnamen / Jahreszeiten

der Monat: chhar

der Name*: 2essem (-n)

das Jahr: sana

die Zeit: we9et (-en)

Dezember	Winter
Januar	
Februar	
März	Frühling
April	
Mai	
Juni	Sommer
Juli	
August	
September	Herbst
Oktober	
November	

Im August / Sommer habe ich Urlaub.

in: fi + D

der August / der Sommer

der->den->dem

der Urlaub: 2ijaza

Silke geht in die 11. Klasse.

11.: elfte

Das ist ihr Stundenplan.

sie->ihr / ihre

der Stunde | n | plan

die Stunde: se3a

Silke schreibt **einen Brief** an **ihren tunesischen Brieffreund Fadi**.

schreiben: yekkeb + **A**

der Brief

ein->einen

an: 3ala + **A**

sie->ihr / ihre

der Brieffreund: sadi9 mourasla

ein->einen: ihr->ihren

Sidi Bouzid, den 09.10.2024

Lieber / Liebe ...,

...

Tschüss und bis bald!

Liebe Grüße

Dein / Deine ...

9.: neunten

lieber: 3azizi<>liebe: 3azizati

bis bald: à bientôt

der Gruß: ta7iya (ü, -e)

Danke für **deinen netten** Brief.

für: pour + A

du->dein / deine

nett: latif

der Brief

ein->einen: dein->deinen

in: fi + D

die Schule

die->die->der

Hier bekommst du meinen Stundenplan.

bekommen: ta7assala + **A**

ich->mein / meine

der Stundenplan

ein->einen: mein->meinen

die Unterricht|s|stunde: 7essa (-n)

der Unterricht: 9raya

schulfrei: ra7a madrasiya

Der Unterricht beginnt um 8 Uhr.

beginnen: yebda

um: 7awla

die Uhr: taw9it<>die Stunde: modda zamaniya

Ich arbeite um 8 Uhr / Stunden.

Eine Unterrichtsstunde dauert 45 Minuten.

dauern: ydoun

Wir haben Pausen um 8.45 / 10.35 Uhr (5 Minuten) und um 9.35 / 11.25 Uhr (15 Minuten).

8.45 Uhr: acht Uhr fünfundvierzig

10.35 Uhr: zehn Uhr fünfunddreißig

9.35 Uhr: neun Uhr fünfunddreißig

11.25 Uhr: elf Uhr fünfundzwanzig

das Lieblingsfach: meda moufadhla

wir->unser / unsere

meistens: 8aliben

Ich mag gern den Sportunterricht.

mögen: mou3jeb bi + A

der Sportunterricht

der->den

->Den Sportunterricht mag ich gern.

Musst du auch so viele Fächer **lernen**?

müssen: yelzem

ich / er / sie / es muss

du **musst**

so=sehr

Wann beginnt der Unterricht?

wann: mata

Wie lange dauert eine Unterrichtsstunde in Tunesien?

wie lange: modda zamaniya

Wie viele Stunden Deutsch pro Woche habt ihr?

wie viel: kem

pro: par

53

12.10.2024

Der Unterrichtsbeginn ist um 8 Uhr.

Silke hat zwei Stunden Religion in der Woche.

Die Pause dauert 5 oder 15 Minuten.

oder: aw

Silke hat zwei Tage schulfrei in der Woche.

Eine Unterrichtsstunde dauert 45 Minuten.

Wann hat Silke Deutschunterricht?

->Am Montag, Dienstag und Donnerstag hat sie Deutschunterricht.

Wie viele Stunden hat sie am Montag?

->7 Stunden hat sie am Montag.

Wie lange dauert eine Unterrichtsstunde in Deutschland?

->45 Minuten dauert eine Unterrichtsstunde in Deutschland.

Wie viele Stunden lernt sie pro Woche?

->30 Stunden lernt sie pro Woche.

Wie lange dauert eine große Pause?

->15 Minuten dauert eine große Pause.

Wann beginnt der Unterricht?

->Um 8 Uhr beginnt der Unterricht.

Was ist Silkes Lieblingsfach?

->Französisch ist Silkes Lieblingsfach.

Wann hat Silke schulfrei?

->Am Samstag und Sonntag hat sie schulfrei.

Schreiben Sie Ihren Stundenplan.

schreiben: yekdeb + A

Sie->Ihr / Ihre

der Stundenplan

ein->einen: Ihr->Ihren

Beantworten Sie die Fragen von Silke.

beantworten: yjaweb + A

die Frage (-n)

die->die

Schreiben Sie **ihr** **einen** Brief.

schreiben: yekteb + D & A

D: Person

A: Objekt

die->**die**->**der**: **sie**->**sie**->**ihr**

der Brief

ein->einen

Sidi Bouzid, den 25.10.2006

Liebe Silke,

danke für deinen netten Brief. Du fragst, was wir in der Schule lernen. Hier bekommst du meinen Stundenplan. Wir haben bei ... Schulfächern ... Unterrichtsstunden in der Woche. Am Sonntag ist schulfrei. Der Unterricht beginnt um 8 Uhr. Eine Unterrichtsstunde dauert 60 Minuten. Wir haben Pausen um 9.55 / 15.55 Uhr (10 Minuten). Am Mittwoch, Freitag und Samstag habe ich Deutsch, das ist mein Lieblingsfach. Unser Deutschlehrer ist klasse und ich habe meistens sehr gute Noten. Ich bin auch gut in Physik und Erdkunde. Den Musikunterricht mag ich gern, ich spiele sehr gut Klavier.

Tschüss und bis bald!

Liebe Grüße

Dein Fadi

das Wochenende: Samstag & Sonntag

der Zeitpunkt: zamen mou3ayen (wann)<>die Zeitdauer: modda zamaniya (wie lange)

der Vormittag: 9-12<>der Nachmittag: 14-18

Wie lange dauert die Pause?

->10 Minuten / Von 9.55 bis 10.05 Uhr.

von ... bis ...: men ..., 2ila ...

Grammatik

Artikel: bestimmt / unbestimmt

bestimmte Artikel: der / die* / das

unbestimmte Artikel: ein* / eine / -

der Tipp: nasi7a

immer: toujours

Negation: kein (m / n) / keine (f / pl)

Nominativ: sujet<>Akkusativ: COD

der / ein / kein / mein->den / einen / keinen / meinen

sein: être + N<>haben: avoir + A

nur: fa9at

besondere: 5as

die Zeitangabe: 2itar zamani (-n)

die Uhrzeit: taw9it

die Tageszeit: joze2 mte3 nhar

die Ferien: 3outol

Übungen

die Silbe: ma9te3

das Rätsel: lo8ez

das Buch / das Lineal / der Spitzer / die Schultasche / der Globus / der Radiergummi

der Bleistift / das Heft / das Wörterbuch / der Kleber / der Computer / die Schere

Das heißt Stundenplan. | Das ist ein Stundenplan.

Schultasche / Bücher / Hefte / Etui / Pausenbrot / Lineal

das Etui=das Mäppchen

das Pause|n|brot: lomja

das Brot: 5obez

beginnt / Unterricht / Pausen / Lehrer / sehr / machen / zwei / Stunden / Unterricht / Uhr

machen: fa3ala

Tragen Sie Ihren Stundenplan ein!

ein|tragen: y9ayed + A

Sie->Ihr / Ihre

der Stundenplan

ein->einen: Ihr->Ihren

Wie lange lernen Sie Mathematik in der Woche?

->X Stunden lerne ich Mathematik in der Woche.

m: ein->einen

f: eine->eine

n: ein->ein

heute: elyoum

für: pour + A

der Unterricht

der->den

vielleicht: yomken (Adverb)

auf: 3ala

der Boden: 2ardhiya

der->den->dem

denn: li 2anna

Ihr gebt ihr ihr Buch.

60

13.10.2024

sondern: bel

der Kuli=der Kugelschreiber

Ich mag nicht so sehr Mathematik.

so=sehr

->Mathematik mag ich nicht so sehr.

Ich mag lieber Sport.

gern: + ->lieber: ++

Wie findest du Englisch?

->Langweilig.

langweilig<>interessant

neu: jdid

bleiben: rester

noch: encore

dann: fi wa9et hadheka (Adverb)

die Klassenarbeit: devoir

{Seit 2 Jahren} lerne (2. Position) ich Deutsch.

zusammen: ma3en

das geht: ja<>das geht nicht: nein

ein paar: ba3edh

zeichnen: ysawer + A

die Tafel*: saboura

die Treppe: drouj

Tisch->hallo->Opa->Arbeit->Tochter->Radiergrimmi->ich->hören->neu->und->drei->usw.

der Tisch: tawla

usw.: und so weiter

Kapitel 3

Lektion 8: Wohnen

das Wohnen: saken->wohnen: yosken

die Wohnung: cho9a<>das Haus: manzel

das Zimmer*: 8orfa (-)

das Wohnzimmer: bet salla

das Schlafzimmer: bet nom

schlafen: yorged

das Kinderzimmer

das Esszimmer: bet leftour

essen: 2akala

das Badezimmer / das Bad: bet banou

baden: 2esta7ama

das Gästezimmer

der Gast: dhayef (ä, -e)

das Arbeitszimmer: bureau

die Küche: koujina

die Toilette / das WC

der Flur: couloir

der Balkon

die Terrasse

die Treppe: drouj

der Keller: cave

die Garage

der Garten

die Tür: beb<>das Fenster*: chebek

der Boden: 2ardhiya<>das Dach: sta7

der Schornstein: med5ana

das Einfamilienhaus: manzel 3a2ili

das Reihenhaushaus: manzel tasasouli

das Hochhaus: 3imara

das Kinderzimmer / das Gästezimmer
 das Schlafzimmer / das Esszimmer / das Wohnzimmer
 das Arbeitszimmer / das Badezimmer
 die Küche
 die Skizze=der Plan
 kurz<>lang
 die Beschreibung: wasef
 Ich wohne in Sidi Bouzid.
 Ich habe eine Wohnung / ein Haus.
 Die Wohnung / Das Haus liegt im Stadtzentrum.
 Sie / Es hat 3 Zimmer: ein Wohnzimmer, ein Schlafzimmer und ein Kinderzimmer.
 Natürlich habe ich auch eine Küche und eine Toilette.
 in: fi + D
 das Stadtzentrum
 das->das->dem
Lektion 9: Ist die Wohnung frei?
 frei: libre
 die Anzeige: 2e3len (-n)
 der Notiz: moula7dha (-en)
 die Miete: lekra<>die Mitte: montasaf
 mieten: 2esta2jara<>vermieten: 2ajjara
 der Mieter: karrey<>der Vermieter: mallek
 zu vermieten: lel 2ijar
 m²: Quadratmeter
 q + u->v
 der Parkplatz: parking
 +: plus
 die Nebenkosten: masarif 2idhafiya
 das Objekt: chay (was)
 der Ort: maken (wo)
 die Wohnfläche: misa7a sakaniya (wie groß)

die Miete: lekra (wie teuer)

teuer: 8ali

die Einzimmerwohnung=das Studio

die Kaut**ion**

in: fi + D

der Monat

der->den->dem

Die Einzimmerwohnung liegt in Berlin Lichtenberg, sie ist 20 m² groß und möbliert. Sie kostet 280 Euro im Monat.

Das Einfamilienhaus liegt 20 km von Berlin entfernt, es ist 145 m² groß und hat 5 Zimmer, einen Garten, einen Balkon, eine Terrasse und eine Garage. Es kostet 850 Euro im Monat.

entfernt: b3id

Die Einzimmerwohnung liegt in Berlin Kreuzberg, sie ist 23 m² groß und hat eine Küche, ein Bad und ein WC. Sie kostet 200 Euro im Monat.

In der Zeitung **hat** sie eine interessante Anzeige **gefunden**.

finden: wajada->**gefunden**

in: fi + D

die Zeitung: jarida

die->die->der

Sie **ruft** beim Vermieter **an**.

an|rufen: ytassel

bei: 3enda + D

der Vermieter

der->den->dem

Wie groß ist es denn?

denn: ta2kid (Frage)

Wo liegt es?

Wie hoch ist die Miete?

hoch: 3eli

vielleicht: yomken

billig<>teuer

es gibt: mawjoud + A

geben: ya3ti

du gibst

er / sie / es gibt

Sie benutzen auch den Keller und den Garten.

benutzen: yeste3mel + A

der Keller / der Garten

der->den

->Sie können auch den Keller und den Garten benutzen.

prima=super

Kann ich das Zimmer sehen?

sehen: ychouf + A

das Zimmer*

das->das

jetzt: tawwa

gleich=direkt

bis gleich=bis bald

unterstreichen: ysater ta7ta->an | kreuzen: ya3mel x

Kreuzen Sie an.

verkaufen: ybi3<>kaufen: yechri

mit: avec<>ohne: sans

günstig: mounaseb

nehmen: 2a5dha

warten: yestenna

du wartest

er / sie / es / ihr wartet

der Stadtteil: 7ay

der Preis: thamen

Haben Sie eine Wohnung / ein Zimmer zu vermieten?

Wie groß ist die Wohnung / das Zimmer?

Wo liegt sie / es?

Wie teuer ist sie / es?

Wie viele Zimmer hat sie?

Das ist aber teuer!

->Vielleicht nicht billig, aber es ist möbliert.

Hat es eine Küche und ein Bad?

Wann kann ich es sehen?

->Von 19 bis 20 Uhr.

Lektion 10: Wohnsituationen

die Situation: wadh3iya (-en)

jeden Tag: kol youm

mit: avec + D

das Auto

das->das->dem

hin und zurück: dhheb wa 2iyeb

anstrengend: mourhe9

solche: naw3iya hedhi

wunderschön: ra2e3

der Blick: vue

auf: 3ala + A

die Donau

die->die

Das Haus gehört meinen Eltern

gehören: 3ala malek + D

die Eltern

die->die->den ...n: meine->meine->meinen ...n

zahlen: y5ales + A

die Miete

eine->eine: keine->keine

in: fi + D

das Dorf: 9arya

ein->ein->einem

die Nähe: 9oareb

die->die->der

dort: houneka (Adverb)

mit: avec + D

die Freundin

eine->eine->einer

es gibt: mawjoud + A

für: pour + A

das Auto

das->das

Das Haus liegt ruhig.

ruhig: hade2<>laut: sa5eb

nett: latif

der Nachbar: jar (-n)

da=hier

der Altbau: beni gdim

die Decke: sa9ef (-n)

Die Wohnung ist im 1. Stock.

1.: ersten

der Stock=die Etage

ziemlich=sehr

überall: fi kol maken

der Ärger=das Problem

zufrieden: radhi

in: fi + D

das Hochhaus

ein->ein->einem

4.: vierten

so=sehr

Wir möchten gern in eine größere Wohnung mit Garten umziehen.

groß->größer

zu=sehr

70

16.10.2024

groß: twil<>klein: gsir

laut<>ruhig

alt: gdim<>neu: jdid

schön<>hässlich

hell: moudhi2<>dunkel: moudhlem

die Lage: wadh3iya

der Vorteil: 2ijabiya<>der Nachteil: salbiya

Die Wohnung liegt im Stadtzentrum.

in: fi + D

das Stadtzentrum

das->das->dem

Die Wohnung liegt weit vom / 5 km zum Stadtzentrum.

weit: b3id

von: men + Dw<>zu: 2ila + D

in=in dem

am=an dem

beim=bei dem

vom=von dem

zum=zu dem

Ich finde die Wohnung gemütlich.

finden: wajada + A

die Wohnung

die->die

gemütlich: mouri7

die Angabe: mo3ta (-n)

die Aufgabe: wajeb

Sidi Bouzid / im Stadtzentrum / 3 Zimmer / 500 Dinars / groß / dunkel

beschreiben: yousef + A

die Wohnung

die->die

schreiben: yekdeb + A

der Text

ein->einen

Ich wohne in Sidi Bouzid.

Ich habe eine Wohnung / ein Haus.

Die Wohnung / Das Haus liegt im Stadtzentrum.

Sie / Es hat 3 Zimmer: ein Wohnzimmer, ein Schlafzimmer und ein Kinderzimmer.

Sie / Es kostet 500 Dinars im Monat.

Sie / Es ist groß aber dunkel.

Möbel

Maskulin	Feminin	Neutral
der Tisch: tawla der Schreibtisch der Esstisch der Nachttisch der Stuhl: korsi der Klappstuhl der Sessel: fauteuil der Teppich: tapis der Wollteppich der Schrank: sazna der Bücherschrank der Kleiderschrank der Kühlschrank: thalaja der Herd: gaz der Fernseher: TV	die Couch*: canapé die Kommode die Lampe die Vase die Waschmaschine	das Bett: srir das Doppelbett das Sofa: canapé das Schlafsofa das Regal: raf das Bild: law7a das Radio das Fernsehen: TV

klappen: ytabeg

die Wolle: souf

die Kleider: dbech

fernsehen: yetfarej 3ala TV->das Fernsehen: TV

dort: houneka<>da: houna

gebraucht: mouste3mel

fast: presque

das Geld: flous

die Sache: chay (-n)

das Gerät: jihez

eng: dhaye9

denn: li 2anna

stehen: mawdhou3 + |<>liegen: mawdhou3 + __

draußen: barra

auf: 3ala + A / D

A: Aktion

D: Position

der Balkon

der->den->dem

stimmt=richtig

Herr Iruglu lebt in Deutschland.

Die Möbel in der Wohnung sind gebraucht / fast neu.

Dort stehen der Kühlschrank und der Herd.

Die Familie sieht im Wohnzimmer fern.

fern|sehen: yetfarej 3ala TV

du siehst fern

er / sie / es sieht fern

Was ist Nummer 4?

->Nummer 4 ist eine Kommode.

der Gegenstand=die Sache

mehrere=viele

die Alternative: badil (-n)

Grammatik

ich->mein (m / n) / meine (f / pl)

bequem=gemütlich

Pluralformen

80 % -el / -en / -er: maskulin (-)

80 % englische Nomen: neutral (-s)

80 % -e: feminin (-n)

80 % -Konsonant (-e)

80 % -d (-er)

80 % a / o / u -> ä / ö / ü

100 % -ung, -schaft, heit-, keit-, -tion, -tät, -ik: feminin (-en)

der Tipp: nasi7a

immer: toujours

Übungen

der Raum: 8orfa (ä, -e)

die Küche / das Wohnzimmer / das Kinderzimmer / das Gästezimmer / der Flur / das Schlafzimmer

das Badezimmer

das Regal / das Sofa / die Küche / das Bett / das Bad / der Flur / der Stuhl

die Badewanne: banou

Negation: kein (m / n) / keine (f / pl)

Das ist kein Tisch, sondern ein Stuhl!

sondern: bel

das Waschbecken*: lavabo

Das sind keine Sessel, sondern Stühle.

schauen=sehen

du schau**st**->schau

mal: ta2kid (Imperativ)

77

19.10.2024

Der Schrank / Das Wohnzimmer ist groß.

Das Bett / Das Sofa ist bequem.

Die Lampe / Die Küche ist modern.

Der Flur ist eng.

Der Garten ist schön.

Das Haus ist neu und sehr schön.

Das Gegenteil: dhed

hell<>dunkel

billig<>teuer

gemütlich<>ungemütlich

unpraktisch<>praktisch

modern<>unmodern

gut<>schlecht

alt<>neu

schön<>hässlich

eine Frage stellen: yetra7 sou2el

Was ist das?

Wo wohnen Sie / wohnst du?

Haben Sie / Hast du ein Haus?

Wo liegt die Wohnung?

Wie viele Zimmer habt ihr?

Wie teuer / hoch ist die Miete?

Wie ist die Wohnung?

Wie sind die Nachbarn?

etwas: chway

alle: kol

Ich wohne in Sidi Bouzid.

Ich habe ein Haus / eine Wohnung.

Mein Haus / Meine Wohnung ist neu und sehr schön.

Ich habe 3 Zimmer.

Die Zimmer heißen Wohnzimmer, Schlafzimmer und Kinderzimmer.

Das Haus / Die Wohnung kostet 500 Dinars im Monat.

Die Nachbarn sind alle nett.

Meine Adresse ist Poststraße 10.

Lesen Sie diese Anzeige.

lesen: ya9ra + A

diese: Demonstrativpronomen (BA)

die Anzeige

die->die: diese->diese

ab: à partir

1. ersten

das Haustier: 7ayawen 2alif (-e)

Wie groß ist die Wohnung?

kalt: ohne Nebenkosten<>warm: mit Nebenkosten

Wo liegt sie? | Wie ist die Adresse?

übrigens=apropos

Wie alt sind sie denn?

denn: ta2kid (Frage)

Wann möchten Sie die Wohnung sehen?

->Morgen gegen 10 Uhr.

morgen: 8odwa<>der Morgen: sba7

gegen: 7awalay

Ich bringe meine Frau und die Kinder mit.

mit|bringen: 2a7dhara ma3ahou

in Ordnung: d'accord

also: alors

bis morgen: à demain

unterstreichen: ysater te7ta

lesen: ya9ra<>lernen: yet3alem

sitzen: jalasa

Kapitel 4

Lektion 11: Was essen Sie gern?

Was essen Sie gern?

essen

du / er / sie / es isst

->Ich esse gern ...

Maskulin	Feminin	Neutral
der Salat (-e) der Kuchen: gâteau (-) der Honig: 3sel der Kakao der Tee der Kaffee der Apfel (ä, -) der Saft: 3asir (ä, -e) der Käse: jben der Fisch (-e) der Wein (-e)	die Milch die Marmelade: ma3joun die Apfelsine: bordgen (-n) die Wurst: soujo9 (ü, -e) die Möhre: jazar (-n) die Tomate (-n) die Gurke: fagous (-n) die Banane (-n) die Butter: zebda die Kartoffel: batata (-n) die Traube: 3neb (-n) die Birne: 2ejas (-n)	das Brot: 5obez (-e) das Mineralwasser das Ei: 3adhma (-er) das Brötchen: 5obez s8ir (-) das Fleisch: l7em das Hähnchen: djej (-)

80 % Getränke: maskulin

die Milch / die Cola | das Wasser / das Bier

das Getränk: machroub (-e)

80 % Gemüse / Obst: feminin

der Salat / der Apfel

das Gemüse: 5odhra<>das Obst: 8ella

der Fisch | die Wurst | das Fleisch / das Hähnchen

der Käse<>die Butter

das Brot / die Wurst / die Butter / der Kaffee

das Gemüse / das Obst / der Tee / der Fisch

der Käse / das Fleisch / die Milch / der Wein

die Ware (-n)=das Produkt (-e)

Was essen die Leute gern?

die Leute: nes

so=sehr

nicht gern: - ->gern: + ->lieber: ++ ->am liebsten: +++

Was essen Sie gern?

->Ich esse gern Wurst.

Was essen Sie lieber?

->Ich esse lieber Hähnchen.

Was essen Sie am liebsten?

->Ich esse am liebsten Fleisch.

Was essen Sie nicht gern.

->Fisch esse ich nicht gern.

Was isst Markus zum Frühstück, zum Mittagessen und zum Abendessen?

zu: li + D

das Frühstück: leftour

das->das->dem

das Mittagessen: le8da

das Abendessen: le3cha

Zum Frühstück isst Markus ein Käsebrot, ein Wurstbrot, ein Ei und einen Apfel.

Er trinkt Kaffee mit Milch und Zucker und ein Glas Orangensaft.

der Zucker: sokker

das Glas: kes

die Orange=die Apfelsine

Zum Mittagessen isst er Steak mit Frites und Salat und einen Joghurt.

Er trinkt einen Orangensaft.

das Gericht: plat

das Steak: chari7a mte3 l7em

das Rindfleisch: l7em begri

der Joghurt

Zum Abendessen isst er Brot mit Wurst und Käse.

Er trinkt ein Glas Milch.

Zum Frühstück esse ich Brot mit Marmelade.

Zum Mittagessen esse ich „Couscous“ mit Lammfleisch.

das Lammfleisch: l7em 3alouch

Zum Abendessen esse ich Suppe mit Gemüse.

Lektion 12: Ja, bitte?

bitte: men fedhlek / tfadhel

die Speisekarte=das Menü

die Speise=das Gericht

rufen: ynadi + A

der Kellner

der->den

bestellen: yekmandi

Was bekommen Sie?

bekommen: ta7assala + A

->Ich möchte einen Gemüsesalat (bekommen).

möcht^{en}: yar8abou

ich / er / sie / es möchte

du möcht^{est}

ihr möcht^{et}

Was trinken Sie?

->(Ich trinke) eine Cola.

ich nehme ein Steak.

neh^{men}: 2a5adha

du nimmst

er / sie / es nimm^t

->(Es) tut mir leid, wir haben kein Steak mehr.

leid|tun: y2assef + D

ich->mich->mir

kein ... mehr: ma 3adech

vielleicht: yomken

das Filet: l7em men 8er 3dham

dann: alors

halb: nos

der Reis

(Warten Sie) einen Moment.

warten: 2entadhara + A

der Moment

ein->einen

Was bekommen / nehmen / möchten Sie?

->Ich bekomme / nehme / möchte einen / eine / ein ...

der / das Sandwich

die Pizza*

Ich bekomme einen Hamburger.

Ich nehme eine Pizza.

Ich möchte ein halbes Hähnchen.

Ich möchte einen Kaffee / eine Cola / ein Mineralwasser trinken.

Wie viel macht das?

->Das macht 6,50 Euro.

sechs Euro fünfzig

die Tafel*: saboura

0,3: null Komma drei

das Komma: fasel

zahlen: y5ales

der Ober=der Kellner

zusammen<>getrennt

selbst: bi nefsi

andere: autre

das Mal: marra

Diesmal lade ich dich ein.

diesmal: marra hedhi (Adverb)

ein|laden: 2ested3a + A

du->dich

zurück: ba9i

bezahlen=zahlen

Stimmt so?

stimmt=richtig

so: hakka

Der Kaffee ist heiß.

heiß: s5oun

Die Suppe schmeckt gut.

schmecken: tadhawa9a

Das Hähnchen ist lecker.

lecker: ladhidh

88

20.10.2024

Grammatik

essen: du / er / sie / es isst

nehmen: du nimmst | er / sie / es nimmt

möchten

ich / er / sie / es möchte

du möchtest

wir / sie / Sie möchten

ihr möchtet

Ich mag Deutsch.

mögen: mo3jeb bi (Präsens)

Ich möchte Deutsch lernen.

möchten: yar8abou (Konjunktiv II)

beachten: 2entabaha

der Wechsel: ta8yir

andere: autre

der Tipp: nasi7a

Übungen

die Karotte=die Möhre

die Flasche: dabouza

das Eis: glace

der Pudding: flan

der / das Risotto
 der Kohl: krom
 das Hackfleisch: l7em mafrroum
 die Buttermilch: lben
 der Quark: fromage blanc
 die Paprika: felfel
 die Dattel*: tmar (-n)
 der Braten: mesli
 die Dickmilch: 7lib kamel dasem
 die Frikadelle: kefta (-n)
 die Gulaschsuppe: chorba bel l7em begri
 die Melone: bote5<>die Wassermelone: delle3
 das Abendbrot=das Abendessen
 der Nachtisch=das Dessert
 dazu: 2idhafaten 2ila dhalika (Adverb)
 das Fernsehen: mochahadet telfez
 bei: 3enda + D
 das->das->dem
 das Gebäck: beskou
 die Wurst (ü, -e)->das Würstchen (-)
 bringen: 2a7dhara
 isst / esse / nimmst / nehme / bestellst / bestelle / möchtest / möchte / trinke
 es gibt: mawjoud + A
 die Nudeln: ma9rouna
 möchten / bekommt / bringen / möchten / möchte / trinken / trinke / nehmen / bekomme / sind
 für: pour + A
 ich->mich
 Bringen Sie **uns** **zweimal** **Salat**.
 bringen: 2a7dhara + **D** & **A**
 D: Person
 A: Objekt

wir->uns->uns

Bringen Sie mir einen Salat.

ich->mich->mir

der Salat

ein->einen

die Hauptspeise: plat principal (-n)

das Eis: glaçon

das Hammelfleisch=das Lammfleisch

ein->einen

eine->eine

ein->ein

- -> -

das Hörnchen=das Croissant

der Pfefferminz: ne3nez

das Stück: 9et3a

Was isst du gern zum Frühstück?

->Zum Frühstück esse ich gern Brot mit Marmelade.

Was isst du heute zum Mittagessen?

->Zum Mittagessen esse ich heute ein Steak mit Pommes frites.

Was isst du lieber? Salat oder Pizza?

->Ich esse lieber Salat / Pizza.

Was trinkst du lieber? Tee mit Milch oder Tee mit Zitrone?

->Ich trinke lieber Tee mit Milch / Tee mit Zitrone.

die Vorspeise: entrée (-n)

gemischt: mixte

das Salz: mele7<>der Zucker: sokker

der Teller: s7an

die Olive: zitoun (-n)

Gast: Herr Ober, ich möchte bestellen.

Kellner: Ja, bitte. Was möchten Sie essen?

Gast: Ich bekomme einen Fischteller mit Kartoffelsalat.

Kellner: Und was möchten Sie trinken?

Gast: Ich nehme einen Tee mit Zitrone.

Kellner: Einen Moment, bitte.

...

Kellner: Ein Fischsteller mit Kartoffelsalat und ein Tee mit Zitrone. Guten Appetit.

Gast: Danke schön.

Kellner: Bitte schön.

...

Gast: Herr Ober, ich möchte bezahlen.

Kellner: Ein Fischsteller mit Kartoffelsalat und ein Tee mit Zitrone. Das macht zusammen 15 Euro.

Gast: Machen Sie 16 Euro.

Kellner: Danke sehr.

Gast: Bitte sehr.

Stefan möchte im Restaurant essen.

Er isst ein Kotelett mit Kartoffeln und Gemüse und trinkt ein Glas Saft.

Nimmst du auch ein Kotelett?

Ich nehme lieber einen Salat.

Möchtest du noch etwas?

Ich trinke noch einen Orangensaft.

Karin isst kein Fleisch und bestellt einen Salat.

noch: encore

etwas: chay

Vorspeise: Salat

Hauptspeise: Hähnchen

Nachtisch: Kuchen

Getränk: Mineralwasser

das Gemüse / die Pizza / der Kellner / die Marmelade

die Rechnung / die Tomate / der Salat / die Wurst

der Orangensaft / zusammen / der Fisch / die Käse

der Ober

die Rechnung: fatoura

Kapitel 5

Lektion 13: Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

in: fi + D

Sie->Ihr / Ihre

die Freizeit: we9et fara8

eine->eine->einer: Ihre->Ihre->Ihrer

->{In meiner Freizeit} höre (2. Position) ich Musik.

die Aktivität: nachat (-en)

schlafen

du schläfst

er / sie / es schläft

tanzen: yorges

du tanzt

das Fahrrad: daraja

fahren: ysoug

du fährst

er / sie / es fährt

reiten: yemtati 5ayel

du reitest

er / sie / es / ihr reitet

lesen

du / er / sie / es liest

fern|sehen: yetfarej 3ala TV

du siehst fern

er / sie / es sieht fern

singen: y8ani

Er fotografiert.

Sie schläft

Er fährt Fahrrad.

Sie tanzen.

Er spielt Tennis.

Sie spielen Volleyball.

Er reitet.

Er liest.

Er surft.

je: kol marra

Ich höre gern Musik.

Ich **gehe** gern **spazieren**.

spazieren gehen: tanzaha

Ich tanze gern.

Ich treffe gern Freunde.

treffen: y9abel (e->i)

Ich mache nicht gern Hausaufgaben.

die Hausaufgabe: wajeb manzili (-n)

Ich schwimme nicht gern.

Ich spiele nicht gern Handball.

Ich koche nicht gern.

berichten: ye7ki

sich: se (Reflexivpronomen)

gegenseitig: moutabdel

Klaus kocht gern. Kochst du auch gern?

->**Ja**, ich koche **auch gern**. | **Nein**, ich koche **nicht gern**.

regelmäßig: 5adedh lel 9a3da

trennbar: 9abel lel 9esma

vor|spielen: ymathel + A

das Hobby

ein->ein

lassen: taraka

die anderen: les autres

erraten: 5ammena

23.10.2024

Lektion 14: Wie spät ist es?

Wie spät ist es? | Wie viel Uhr ist es?

spät: ma5er

->Es ist 14.05 Uhr.

formell: vierzehn Uhr fünf

informell: fünf nach zwei

vot: 9abla<>nach: ba3da

Uhrzeit (informell)

Es ist acht (Uhr).

Es ist fünf nach acht.

Es ist zehn nach acht.

Es ist Viertel nach acht / Viertel neun.

Es ist zwanzig nach acht / zehn vor halb neun.

Es ist fünf vor halb neun.

Es ist halb neun.

Es ist fünf nach halb neun.

Es ist zwanzig vor neun / zehn nach halb neun.

Es ist Viertel vor neun / dreiviertel neun.

Es ist zehn vor neun.

Es ist fünf vor neun.

das Viertel: rbo3<>halb: nos

gegenseitig: moutabadel

Es ist fünf nach zehn.

Es ist Viertel nach zehn.

Es ist halb elf.

Es ist Viertel vor elf.

Es ist zehn vor elf.

Es ist acht vormittags / nachmittags.

vormittags: am<>nachmittags: pm

der Tagesablauf: déroulement de la journée (ä, -e)

Um sieben steht Sabine auf.

auf|stehen: nahadha

Um Viertel nach sieben frühstückt sie.

frühstücken: yofter->das Frühstück: leftour

Um halb acht geht sie in die Schule.

Von acht bis halb eins hat sie Unterricht.

Von zwei bis vier macht sie Hausaufgaben.

Um Viertel nach vier ruft sie ihre Freundin an.

an|rufen: Zettasala + A

sie->ihr / ihre

die Freundin

eine->eine: ihre->ihre

Von halb fünf bis sechs spielt sie Tischtennis.

Um acht sieht sie fern.

fern|sehen: yetfarej 3ala TV

Um zehn geht sie ins Bett.

in: fi + A / D

Aktion->Akkusativ

Position->Dativ

das Bett

das->das

Um Viertel nach sieben steht Petra auf.

Um halb acht duscht sie.

Um Viertel vor acht frühstückt sie.

Um acht liest sie die Zeitung.

die Zeitung: jarida

Um halb neun geht sie ins Büro.

Von neun bis vier arbeitet sie.

Um sechs trifft sie ihre Freunde.

treffen: y9abel + A

der Freund (-e)

die->die: ihre->ihre

Um acht sieht sie fern.

morgens<>abends

früh<>spät

beschreiben: wasafa + A

der Tagesablauf

der->den

Um acht Uhr am Abend sieht sie fern und zwei Stunden später schläft sie.

am Abend=abends

später: mba3ed

schreiben: yekteb + A

der Text

ein->einen

erzählen: ye7ki

klingeln: ysoni

der Wecker: mounabeh

gleich=direkt

bleiben: rester

liegen: 2estal9a

dann: ba3da dhalika (Adverb)

zuerst: 2awalen (Adverb)

etwa: 7awalay

dabei: 2athna2a dhalika (Adverb)

so=etwa

aus: men + D

das Haus

das->das->dem

Der Bus fährt genau um 7.36 Uhr ab.

ab|fahren: yentale9

genau: be dhabet

bis zu: 7atten + D (maken)

das Stadtzentrum

das->das->dem

weiter|gehen: ywasel mechi

zu Fuß: 3ala 9adem

an|kommen: wasala

ab|holen: 2a7dhara + A

ich->mich

von: men + D

die Arbeit

die->die->der

Wir unterhalten uns.

sich unterhalten: s'amuser

wir->uns

zu Hause: fi manzel

meistens=oft

gegen=etwa

kurz vor: ma y7arerech<>kurz nach: 5arej

etwa um halb sieben: frühstücken / die Zeitung lesen

so um Viertel nach sieben: aus dem Haus gehen

um 7.36 Uhr: mit dem Bus fahren

mit: avec + D

der Bus*

der->den->dem

etwa um fünf vor acht: im Krankenhaus ankommen

um 16 Uhr: Feierabend haben

Um 16 Uhr hat sie Feierabend.

der Feierabend: nihayet dawem

gegen elf: ins Bett gehen

Wecker / Mutter / Brot mit Butter / einen Kaffee / Bus / Schule / Erdkunde / Freundinnen

Hausaufgaben machen / Bett

danach=dann

zu: 2ila + D

die Schule

die->die->der

müssen: yelzem

ich / er / sie / es muss

du musst

Lektion 15: Eine Verabredung

die Verabredung: maw3ed 8ayer rasmi

Klaus möchte ins Kino gehen.

in: fi + A / D

das Kino: cinéma

das->das

Gehst du am Samstag mit mir ins Kino?

mit: avec + D

ich->mich->mir

leid|tun: y2assef + D

ich->mich->mir

da: fi we9et / maken hedha (Adverb)

es gibt: mawjoud + A

die Spätvorstellung: 3aredh mouta2a5er

eine->eine

leider=tut mir leid

verabredet: moutawa3ed

Sie will mir ihre Urlaubsfotos zeigen.

zeigen: ywari + D & A

D: Person

A: Objekt

ich->mich->mir

sie->ihr / ihre

die Urlaubstotos: souwar 2ijaza

die->die: ihre->ihre
na dann: 7asanen
an: 3ala + D
der Apparat
der->den->dem
Kommst du mit?
mit|kommen: 2ata ma3ahou
Kommst du mit mir?

mit: avec + D
ich->mich->mir

Wo treffen wir uns?

sich treffen: 2elta9a

wir->uns

der Eingang: mad5el<>der Ausgang: ma5rej

bis dann=bis bald

die Aussage: tasri7

Klaus möchte mit Claudia ins Kino gehen.

Er möchte mit Claudia am Samstagabend ins Kino gehen.

Claudia kann nicht mitkommen, sie hat um acht einen Tanzkurs.

Sie möchte die Urlaubsfotos von ihrer Freundin sehen.

von: mte3 + D

sie->ihr / ihre

die Freundin

eine->eine->einer: ihre->ihre->ihrer

Sie möchte nicht mit Klaus ins Kino gehen.

Sie will mit Anis tanzen gehen.

Sie möchte lieber mit Anis in die Disco gehen.

Sie trifft am Samstagabend ihren Freund.

treffen: y9abel + A

sie->ihr / ihre

der Freund

ein->einen: ihr->ihren

103

26.10.2024

Wie beurteilen Sie das Verhalten von Claudia?

beurteilen: yo7kem + A

das Verhalten: soulouk

das->das

->Das Verhalten von Claudia ist schlecht. | Ich finde das Verhalten von Claudia schlecht.

finden: wajada + A

Warum sagt sie **Klaus** nicht **die Wahrheit**?

warum: li medha

sagen: 9ala + **D** & **A**

die Wahrheit: 7a9i9a

die->die

->Sie sagt Klaus nicht die Wahrheit, denn sie möchte nicht ins Kino gehen.

denn: li 2anna (ohne Position)

Darf man manchmal **lügen** oder **soll** man immer ehrlich **sein**?

dürfen: masmou7

ich / er / sie / es darf

du darfst

manchmal: fi ba3edh 2a7yen

lügen: yekdheb<>liegen: ya9a3ou

sollen: yelzem (mou5afef)

immer: toujours

ehrlich: sade9

->Man **darf** manchmal **lügen**. | Man **soll** immer ehrlich **sein**.

sortieren=ordnen

dazu: li chay hedha (Adverb)

die Lust: ra8ba

ab|holen: 2a7dhara + A

du->dich

die Eintrittskarte: tedhkiret dhou5oul (-n)

erst=nur

wirklich: bel 7a9

müde: ta3eb

fragen: yes2el + A

du->dich

wieder einmal: encore marra o5ra

nichts: 7atta chay

ganz: kamel

mittags=am Mittag

dort: houneka<>da: houna

ein|kaufen: tabadha3a

oft: 8aliben (Adverb)

der Bekannte: ma3rfa

der Ausflug: re7la 9asira (ü, -e)

abends=am Abend

backen: 5abaza (Brot / Kuchen)

ganz=sehr

Was macht Sylvia am Wochenende?

->Am Wochenende trifft sie Freunde und Bekannte, geht schwimmen oder im Park spazieren und macht Picknick oder Ausflüge.

Warum schläft sie am Sonntag ganz lange?

->Sie schläft am Sonntag ganz lange, denn da hat sie frei.

Um sieben stehe ich auf.

Zuerst frühstücke ich.

Dann gehe ich aus dem Haus.

Genau um acht bin ich im Büro.

4 Stunden später habe ich Mittagspause.

Pünktlich um sechs habe ich Feierabend.

Etwa um halb sieben bin ich zu Hause.

So um sieben esse ich zu Abend.

Danach sehe ich fern.

Gegen elf gehe ich ins Bett.

zuerst: 2awalen (Adverb)

dann / danach: ba3dha dhalika (Adverb)

genau=pünktlich

zu Abend essen: yet3echa<>zu Mittag essen: yet8ada

Grammatik

untrennbare Präfixe: be-, ent-, ge-, er-, ver-, zer-

trennbare Präfixe: Rest

die Klammer*: 9awes

jeden Tag: kol youm

gerne=gern

auf|räumen: yrateb / ynadhem

jede Woche: 2osbou3

an|fangen: yebda (a->ä)

beachten: 2entabaha

vorn: fi mou9dma

ein|**l**aden: 2estad3a

du **l**ädst ein

er / sie / es **l**ädt ein

ihr lad**e**t ein

Modalverben

Ich lerne Deutsch.

müssen: 2elzem->Ich muss Deutsch lernen.

sollen: 2elzem mou5afef->Ich soll Deutsch lernen.

wollen: 2irada->Ich will Deutsch lernen.

möchten: ra8ba->Ich möchte Deutsch lernen.

dürfen: same7->Ich darf Deutsch lernen.

können: 2emkaniya->Ich kann Deutsch lernen.

	müssen	sollen	wollen	möchten	dürfen	können
ich	muss	soll	will	möchte	darf	kann
du	musst	sollst	willst	möchtest	darfst	kannst
er						
sie	muss	soll	will	möchte	darf	kann
es						
wir	müssen	sollen	wollen	möchten	dürfen	können
ihr	müsst	sollt	wollt	möchtet	dürft	könnt
sie	müssen	sollen	wollen	möchten	dürfen	können
Sie	müssen	sollen	wollen	möchten	dürfen	können

Ich mag Deutsch.

mögen: mou3jeb bi (Präsens)

Ich möchte Deutsch lernen.

möchten: yar8abou (Konjunktiv II)

Wann rufe ich dich an?

an|rufen: yatassel + A

du->dich

->Wann kann ich dich anrufen?

die Klausur: 2emti7en kitebi (Universität)

gleich: mousawi

der Flughafen: matar

Es ist ein Uhr / eins.

Übungen

Wie spät ist es? | Wie viel Uhr ist es?

->Es ist ...

Um ... lese ich die Zeitung.

Um ... gehe ich ins Büro.

Um ... räume ich auf.

Um ... kaufe ich im Supermarkt ein.

Um ... mache ich eine Kaffeepause.

Um ... telefoniere ich mit einer Freundin.

Um ... bin ich wieder zu Hause.

Um ... esse ich zu Abend.

Um ... höre ich Radio.

Um ... mache ich Mittagspause.

Um ... stehe ich auf.

Um ... komme ich im Büro an.

Um ... frühstücke ich.

Um ... schreibe ich viele Briefe.

Um ... arbeite ich weiter.

Um ... komme ich aus dem Büro.

Um ... sehe ich fern.

Um ... gehe ich ins Bett.

wann: Zeitpunkt<>wie lange: Zeitdauer

